

# Kirchliches Amtsblatt

## der Evang.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs

19010 Schwerin  
Postfach 11 10 63

Nr. 13  
10. November 2003

A 11042/DP AG Postvertriebsstück  
Entgelt bezahlt

Inhalt	Seite
Kirchgemeinderatswahlen 2004.....	106
Verzeichnis der Schulen in evangelischer Trägerschaft in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs .....	106
Kirchlicher Dienst an Urlaubsorten im Ausland 2004 .....	108
Kur- und Urlauberseelsorge in Bayern, Sommer 2004 .....	111
Strukturveränderungen.....	111
Personalien .....	112

Herausgeber und Verlag: Oberkirchenrat  
der Evang.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs  
Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Pressegesetzes:  
Oberkirchenrat Rainer Rausch  
Verlag und Redaktion: Postfach 11 10 63, 19010 Schwerin  
Erscheint nach Bedarf, Bezugspreis jährlich: 18 EUR  
Satz und Druck: cw Obotritendruck GmbH Schwerin

Anschrift

101.03/13

**Kirchgemeinderatswahlen 2004**

Gemäß § 2 des Kirchengesetzes vom 5. April 2003 für die Wahl zu Kirchenältesten (KABl S. 38) gibt der Oberkirchenrat folgendes bekannt:

1. Die Kirchenleitung hat auf ihrer Sitzung am 12. April 2003 die Wahl zu Kirchenältesten in den Kirchgemeinden der Ev.-Luth. Landeskirche Mecklenburgs für das Jahr 2004 angeordnet.
2. Der Oberkirchenrat hat auf seiner Sitzung am 6. Mai 2003 den Wahlzeitraum auf die Zeit zwischen dem 16. Mai 2004 und dem 6. Juni 2004 festgelegt.

Gemäß § 3 des Kirchengesetzes vom 5. April 2003 für die Wahl zu Kirchenältesten (KABl S. 38) wird darauf hingewiesen, dass die Kirchgemeinderäte bis spätestens einen Monat nach Veröf-

fentlichung dieser Bekanntgabe im Kirchlichen Amtsblatt gebeten werden, die Ortssatzungen zu überprüfen und gegebenenfalls über Veränderungen zu beschließen. Auf die Hinweise in KABl 2003 S. 66 wird verwiesen.

Schwerin, 3. November 2003

Der Vorsitzende der Kirchenleitung

Beste  
Landesbischof

233.12/35-11

**Verzeichnis der Schulen in evangelischer Trägerschaft in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs**

Im Nachgang zu KABl 1999 S. 5 wird das aktuelle Verzeichnis der Schulen in evangelischer Trägerschaft in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs veröffentlicht (Stand: 1. Oktober 2003).

Schwerin, 14. Oktober 2003

Der Oberkirchenrat  
In Vertretung

Kriedel  
Kirchenrat

**I. Allgemeinbildende Schulen**

1.  
Name der Schule: **Evangelische Schule Hagenow**,  
Adresse: Wasserstraße 1, 19230 Hagenow,  
Telefon: 03883/62 58 75,  
Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Volle Halbtags-  
schule der Sekundarstufe I mit Grundschule im Aufbau  
mit reformpädagogischem, integrativem Konzept),  
Schülerzahl: 17,  
Pädagogisches Personal: 1,09 Stellen,  
Nicht pädagogisches Personal: 0 Stellen,  
Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpom-  
mern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentli-  
chen Rechts.
2.  
Name der Schule: **Johannesschule Evangelische  
Grundschule Möllenhagen**,  
Adresse: Neue Straße 31, 17219 Möllenhagen  
Telefon: 039928/52 19,  
Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Volle Halbtags-  
schule im Aufbau mit reformpädagogischem, integra-  
tivem Konzept),  
Schülerzahl: 30,  
Pädagogisches Personal: 2,53 Stellen,  
Nicht pädagogisches Personal: 0,5 Stellen,  
Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpom-  
mern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentli-  
chen Rechts.

3.  
Name der Schule: **Evangelische Schule in Neubrandenburg**,  
Adresse: Schulstr. 3 a, 17033 Neubrandenburg,  
Telefon: 0395/5 84 05 84,  
Schulform: Staatlich anerkannte Ersatzschule (Verbundene Haupt-  
und Realschule mit Grundschule im Aufbau mit refor-  
mpädagogischem, integrativem Konzept, Ganztags-  
angebot),  
Schülerzahl: 252,  
Pädagogisches Personal: 14,68 Stellen,  
Nicht pädagogisches Personal: 1,43 Stellen.  
Die Schule ist mit einem Hort verbunden.  
Telefon: 0395/5 82 01 75  
Hortkinder: 100,  
Erzieher: 3,13 Stellen,  
Übriges Personal: 0 Stellen,  
Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpom-  
mern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentli-  
chen Rechts.
4.  
Name der Schule: **Evangelische Grundschule Neustrelitz**,  
Adresse: Carlstraße 9, 17235 Neustrelitz,  
Telefon: 03981/25 65 43,  
Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Volle Halbtags-  
schule im Aufbau mit reformpädagogischem, integra-  
tivem Konzept),  
Schülerzahl: 20,  
Pädagogisches Personal: 1,31 Stellen,  
Nicht pädagogisches Personal: 0 Stellen,

Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpommern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts.

5.

Name der Schule: **Evangelische Grundschule „Paulo Freire“ Parchim,**

Adresse: Ziegeleiweg 24, 19370 Parchim,  
Telefon: 03871/26 46 94,

Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Volle Halbtagschule mit reformpädagogischem, integrativem Konzept, Ganztagsangebot),

Schülerzahl: 72,

Pädagogisches Personal: 7,32 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 2,6 Stellen.

Die Schule ist mit einer Kindertagesstätte verbunden.

Telefon: 03871/26 46 95

Kitakinder: 16

Hortkinder: 21,

Erzieher: 2,0 Stellen,

Übriges Personal: 0,61 Stellen,

Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpommern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts.

6.

Name der Schule: **CJD Christopherusschule Rostock,**

Adresse: Groß-Schwaßer-Weg 11, 18057 Rostock,

Telefon: 0381/106-0,

Schulform: Staatlich anerkannte Ersatzschule (Gymnasium mit Grundschulteil),

Schülerzahl: 1060,

Pädagogisches Personal: 81,0 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 17,0 Stellen,

Träger: Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands (CJD).

7.

Name der Schule: **Montessori-Schule, Schwerin,**

Adresse: Platz der Jugend 25, 19053 Schwerin,

Telefon: 0385/5 55 72 50,

Schulform: Staatlich anerkannte Ersatzschule (Evangelisch integrative Grundschule),

Schülerzahl: 128,

Pädagogisches Personal: 10,7 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 0 Stellen,

Träger: Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH.

8.

Name der Schule: **Evangelische Schule Sekundarstufe I „Johannes Gillhoff“ Spornitz,**

Adresse: Friedensstraße 43, 19372 Spornitz,

Telefon: 038726/2 07 38,

Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Haupt- und Realschule im Aufbau mit reformpädagogischem, integrativem Konzept, Ganztagsangebot),

Schülerzahl: 49,

Pädagogisches Personal: 4,63 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 0 Stellen,

Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpommern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts.

9.

Name der Schule: **Evangelische Grundschule Walkendorf,**

Adresse: Dorfstraße 37, 17179 Walkendorf,

Telefon: 039972/5 03 10,

Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Volle Halbtagschule mit reformpädagogischem, integrativem Konzept),

Schülerzahl: 48,

Pädagogisches Personal: 2,99 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 1,0 Stellen,

Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpommern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts.

10.

Name der Schule: **Evangelische Grundschule Waren,**

Adresse: Güstrower Straße 5, 17192 Waren,

Telefon: 03991/18 71 66,

Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Volle Halbtagschule im Aufbau mit reformpädagogischem, integrativem Konzept, Ganztagsangebot),

Schülerzahl: 56,

Pädagogisches Personal: 3,37 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 0,75 Stellen.

Die Schule ist mit einem Hort verbunden.

Adresse: Richard-Wossidlo-Straße 6, 17192 Waren,

Telefon: 03991/18 05 85,

Hortkinder: 41,

Erzieher: 1,5 Stellen,

Übriges Personal: 0 Stellen,

Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpommern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts.

11.

Name der Schule: **Evangelische Grundschule Wismar,**

Adresse: Lenensruher Weg 28, 23970 Wismar,

Telefon: 03841/22 51 48,

Schulform: Staatlich genehmigte Ersatzschule (Volle Halbtagschule im Aufbau mit reformpädagogischem, integrativem Konzept, Ganztagsangebot),

Schülerzahl: 59,

Pädagogisches Personal: 3,48 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 1,5 Stellen.

Die Schule ist mit einem Hort verbunden.

Telefon: 03841/22 51 49,

Hortkinder: 31,

Erzieher: 2,25 Stellen,

Übriges Personal: 0 Stellen,

Träger: Evangelische Schulstiftung in Mecklenburg-Vorpommern und Nordelbien, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts.

## II. Förderschulen

1.

Name der Schule: **Schule zur individuellen Lebensbewältigung,**

Adresse: Kloster Dobbertin, Am Kloster, 19399 Dobbertin,

Telefon: 038736/86-134,

Schulform: Staatlich anerkannte Förderschule zur individuellen Lebensbewältigung,

Schülerzahl: 72,

Pädagogisches Personal: 25,0 Stellen,

Nicht pädagogisches Personal: 2,0 Stellen,

Träger: Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH.





Velden und Moosburg Weißbriach	Juli und August Juli oder August
<u>Niederösterreich</u>	
Baden bei Wien Mitterbach a.Erlaufsee	Juli und August letzte Juliwoche und August
<u>Oberösterreich</u>	
Attersee und Weyregg Bad Hall und Kremsmünster Gmunden Mondsee und Unterach Scharnstein St. Wolfgang	Juli und August Juli oder August Juli und August Juli und August Juli Mitte Juni bis Mitte September
<u>Osttirol</u>	
Lienz und Umgebung	Juli bis September
<u>Tirol</u>	
Ehrwald/Reutte Fulpmes und Neustift Imst und Ötz Jenbach und Umgebung Kitzbühel	August Mitte Juli bis Mitte September Juli und August Juli und August 30.01.-15.03.2003 und Mitte Juni bis Mitte September Juli und August Juli oder August Juli und August 19.12.2003 bis 07.01.2004 Juli und August
Kufstein Landeck und St. Anton Mayrhofen und Fügen Pertisau und Achenkirch	
<u>Tirol</u>	
Serfaus Seefeld Seefeld und Telfs Sölden und Huben/Ötztal Wildschönau und Wörgl	Februar oder März Januar bis März Mitte Juni bis Mitte September August Juli und August
<u>Salzburg</u>	
Salzburg und Umgebung Bad Gastein	Juli und August Weihnachten/Neujahr und 15.Juni bis 15.September
Bad Hofgastein Golling und Hallein Lofer Mittersill Seekirchen/Flachgau Wagrein und Werfenweng Zell a.See	Juli und August August Juli und August Juli und August Juli und August Juli oder August Juli und August
<u>Steiermark</u>	
Bad Aussee und Bad Mitterndorf Bad Radkersburg Ramsau	Juli und August Juli und August Dezember 2003 bis Februar 2004 und Mitte Juli bis Mitte September
<u>Vorarlberg</u>	
Bludenz Bregenz Feldkirch Schrus	Juli und August Juli und August Juli und August Juli und August
<u>P O L E N</u>	
Gizycko/Masuren Karpacz/Wang Riesengebirge	Mai bis August Mai bis September

TSCHECHISCHE REPUBLIK

Vrchlabi

Juli und August

UNGARNSiofok-Balatonboglar  
HayduszoboszloJuli und August  
Mai, Juni und SeptemberZYPERN

Ayia Napa

Mai bis Oktober

In Vorbereitung

ITALIEN Sorrent

Mehrmonatige Beauftragungen

Algarve

Mai bis Oktober

Mallorca

01.09.2004 bis 30.06.2005

Gran Canaria-Nord

01.09.2004 bis 30.06.2005

Rhodos

01.09.2004 bis 30.06.2005

Teneriffa-Nord

01.09.2004 bis 30.06.2005

Bilbao (Gemeindedienst)

01.09.2004 bis 30.06.2005

Lanzarote

01.09.2004 bis 30.06.2005

Fuerteventura

01.09.2004 bis 30.06.2005

Heviz/Ungarn

Juni bis November

Zur Vorbereitung auf die Urlauberseelsorge lädt das Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland die mit der Urlauberseelsorge beauftragten Pfarrerrinnen und Pfarrer zu einem 1-tägigen Gespräch nach Iserlohn ein. Getrennt nach Urlaubsregionen findet die Tagung in der Zeit vom 22. März bis 26. März 2004 statt.

225.49/100

**85 Kur- und Urlauberseelsorgedienste in Bayern, Sommer 2004**

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern bietet Pfarrerrinnen und Pfarrern aus den Gliedkirchen der EKD (auch rüstigen Ruheständlern) 85 vierwöchige Einsätze als Kur- und Urlauberseelsorger/innen in landschaftlich schön gelegenen Urlaubs- und Kurorten in Bayern an. Gefordert ist die Bereitschaft zu lebensnaher Verkündigung, Seelsorge und Mitarbeit im Rahmen des örtlichen Kur- und Urlauberseelsorgekonzeptes. Die Bejahung der volkswirtschaftlichen Situation einer Kurgäste- und Urlaubergemeinde wird vorausgesetzt.

Bei Übernahme eines solchen Dienstes werden die Fahrtkosten (DB) erstattet, ein Zuschuss zur Unterkunft gewährt (bei Familien, die mit am Einsatzort sind: kostenlose Ferienwohnung bei Stellen der Gruppe I und II) und - je nach Stelle - eine Aufwandschädigung von 266 EUR bis 336 EUR gezahlt.

Bewerbern im aktiven Dienst wird je nach landeskirchlicher Regelung ein Teil des Dienstes nicht auf den Urlaub angerechnet.

Die Ausschreibungen der einzelnen Gemeinden und die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie unter folgender Adresse: Landeskirchenamt München, Referat C1.1, Kirchenrat Steinbauer, Postfach 20 07 51, 80007 München, Fax (0 89) 54 91 63 67. Bewerbungen müssen spätestens am 28. November 2003 vorliegen.

**Strukturveränderungen**

2214-12/5

**Vereinigung der Kirchgemeinde Schwinkendorf mit der Kirchgemeinde Gielow**

Die miteinander verbundenen Kirchgemeinden Schwinkendorf und Gielow werden mit Wirkung vom 1. November 2003 vereinigt. Der Name der vereinigten Kirchgemeinde ist Kirchgemeinde Gielow.

Schwerin, 21. Oktober 2003

Der Oberkirchenrat

Flade

2216-12/8

**Vereinigung der Kirchgemeinde Zettemin mit der Kirchgemeinde Rittermannshagen**

Die miteinander verbundenen Kirchgemeinden Zettemin und Rittermannshagen werden mit Wirkung vom 1. November 2003 miteinander vereinigt. Der Name der vereinigten Kirchgemeinde ist Kirchgemeinde Rittermannshagen.

Schwerin, 21. Oktober 2003

Der Oberkirchenrat

Flade

1303-12/8

**Verbindung der Kirchgemeinde Grüssow mit der Kirchgemeinde Satow**

Die Kirchgemeinde Grüssow wird mit Wirkung vom 1. November 2003 mit der Kirchgemeinde Satow verbunden. In den miteinander verbundenen Kirchgemeinden ist eine Pfarrstelle zur Besetzung vorgesehen.

Schwerin, 21. Oktober 2003

Der Oberkirchenrat

Flade

1205-12/13

**Veränderung der Grenze zwischen den Propsteien Güstrow und Malchin**

Der Kirchenkreisrat des Kirchenkreises Güstrow hat am 1.7.2003 gemäß Artikel 9 Abs. 1 Nr. 3 Kirchenkreisordnung in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Propsteiordnung beschlossen, die Kirchgemeinde Belitz aus der Propstei Güstrow auszugliedern und der Propstei Malchin zuzuordnen.

Schwerin, 21. Oktober 2003

Der Oberkirchenrat

Flade

**Personalien**

418.11/1

**Liste der Supervisorinnen und Supervisoren**

Der Oberkirchenrat spricht nach § 5 Abs. 2 der Ordnung für die Inanspruchnahme von Supervisorinnen vom 25. Juni 2002 die kirchliche Anerkennung für die Supervisorinnen und Supervisoren aus, die auf der beigefügten Liste verzeichnet sind. Weiterhin gelten alle in anderen Landeskirchen der EKD durch die jeweilige Landeskirche anerkannten Supervisoren/Supervisorinnen als zu dieser Liste gehörig. Der Nachweis der Anerkennung ist bei Antragstellung durch den Antragsteller/die Antragstellerin beizubringen.

**Liste der vom Oberkirchenrat anerkannten Supervisorinnen und Supervisoren in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs**

- Heike Böhm-Dietrichs, Eulenseekoppel 10, 23968 Zierow bei Wismar (DGSV) / Tel.: (03 84 28) 6 11 87
- Pastor Gottfried Frahm, Am Kirchenplatz 11, 17179 Gnoien (Bund der Evangelischen Kirchen in der DDR) Tel.: (03 99 71) 1 24 06
- Dietlind Glüer, Thomas-Mann-Straße 5, 18055 Rostock (DGSV) / Tel.: (03 81) 4 95 66 29
- Regine Gürtler, Peter-Kalff-Straße 7, 18059 Rostock (DGfP) Tel.: (03 81) 2 00 24 96 (p) (03 81) 2 77 57 (d) E-Mail: regineguae@web.de
- Thomas Niemeyer, Waldweg 1, 18299 Dieckhof (DGSV) Tel.: (03 84 55) 2 06 93 E-Mail: perse@thomasniemeyer.de

- Dr. Maria Pulkenat, Lortzingstraße 10, 18069 Rostock (DGSV) / Tel.: (03 81) 8 00 10 21 (p) (0 38 43) 6 86 48 6 (d) E-Mail: mariapulkenat@web.de
- Pastor Jochen Schmachtel, Wiesenstraße 20, 17489 Greifswald (DGSV) Tel.: (01 72) 3 04 63 75 E-Mail: jochenschmachtel@gmx.de
- Burkhard Schmidt, Hainholzstraße 59, 18435 Stralsund (DGSV) / Tel.: (0 38 31) 3 55 59 7 (p) 03831-288093 (d) E-Mail: evakad-mv@t-online.de
- Pastor Rainhard Scheuermann, Robert-Schumann-Straße 57, 18069 Rostock (DGfP) / Tel.: (03 81) 8 00 34 32 oder 4 94 73 99 E-Mail: rainhard@scheuermann.com
- Pastor i. R. Dr. Uwe Schnell, Dornblüthstraße 3, 18057 Rostock (DGfP/KSA) / Tel.: (03 81) 4 93 44 69
- Heinrich Schütt, Weg zur Villa 4, 18182 Behnkenhagen (DGSV) Tel.: (03 82 02) 3 05 71 E-Mail: ina-hein@t-online.de
- Ina Schütt, Weg zur Villa 4, 18182 Behnkenhagen (DGSV) Tel.: (03 82 02) 3 05 71 E-Mail: ina-hein@t-online.de
- Christiane Seyfarth, Am Packhof 8, 19053 Schwerin (DGS, DGP) / Tel.: (03 85) 7 58 29 23
- Pastor Dr. Jürgen Weiß, Ahornallee 27a, 19073 Wittenförden (DGfP/KSA) Tel.: (03 85) 6 66 52 67 E-Mail: J-I.Weiss@t-online.de

Schwerin, 21. Oktober 2003

Der Oberkirchenrat

Dr. Danielowski

310.00/306-7

Hiermit gibt der Oberkirchenrat bekannt, dass Frau Brunke Koch, Rostock, als Delegierte im Jugendausschuss des Deutschen Nationalkomitees des Lutherischen Weltbundes am 27. Mai 2003 benannt wurde.

Schwerin, 8. Juli 2003

Dr. Danielowski  
Oberkirchenrat

123.16/32-1

Pastor Eckhard Kändler, Woldegk, wird mit Wirkung vom 15. September 2003 zum Propst der Propstei Stargarder Land bestellt.

Schwerin, 21. Oktober 2003

Beste  
Landesbischof

PA Wolter, Klaus-Dieter/36

Pastor Klaus-Dieter Wolter, Biestow, wird auf seinen Antrag gemäß § 104 Abs. 2 Nr. 2 Pfarrergesetz mit Wirkung vom 1. November 2003 in den Ruhestand versetzt.

Schwerin, 10. Oktober 2003

Beste  
Landesbischof